

Tolstoi-Bibliothek 7. APRIL 2016, 19 Uhr

Synthese aus traditionellem Volksgut und Jazz

Anna Valiulina – vocal

Konstantin Kostov – piano

Georgi Makhoshvili – Kontrabass

Guido May – drums

Anna Valiulina

Kraftvoller Gesang trifft auf sphärische Empfindsamkeit – angereichert mit russischer Folklore, einer Portion Virtuosität sowie zarten Jazz- und Soul-Elementen: Anna Valiulinas Schaffen besticht durch ihre Verschmelzung von Klängen und Musik-Stilistik. Ihre Synthese aus traditionellem Volksgut und Jazz äußert sich in spannungsreichen Harmonien sowie ungeraden Rhythmen. Mit 17 Jahren begann sie ihre klassische Ausbildung am Mussorgsky College of Performing Arts in St. Petersburg, anschließend studierte sie Jazz-Gesang und Jazz-Klavier an der Staatlichen Universität für Kultur und Kunst. Anschließend folgte das Studium an der Hochschule für Musik und Theater in München u.a. mit Unterricht im Fach Jazz-Klavier bei Prof. Leonid Chizhik. In den vergangenen Jahren eroberte Anna Valiulina mit eigenen Kompositionen und Arrangements in Münchner die Philharmonie, den Jazzclub "Unterfahrt", das GOP Varieté Theater und Künstlerhaus sowie internationaler Jazz-Festivals.

Konstantin Kostov

1979 in Bulgarien geboren begann er mit fünf Jahren Klavier zu spielen. Schon jetzt interessierte er sich für Jazz. Nach dem Studium für klassisches Klavier in Vratza, Pleven und Sofia gewann er 1997 den ersten Preis beim internationalen Wettbewerb für Komposition in Sofia. Kostov setzte seine Studien in München am Richard-Strauss-Konservatorium bei Professor Leonid Chizhik fort. 2003 erhielt er den »Grand Prix« beim Musikförderpreis in München. Dem Diplomabschluss mit Auszeichnung folgte 2008 der Lehrauftrag an der Münchner Hochschule für Musik und Theater. 2010 gewann Kostov in St. Petersburg den zweiten Preis und den Publikumspreis beim Wettbewerb »Terem Cross Over«. Von Europa bis Japan reicht seine Konzerttätigkeit. Viele seiner Auftritte wurden von Radio und Fernsehen aufgezeichnet.

Georgi Makhoshvili

Der 1977 in Georgien geborene Musiker verbindet Klassik und Jazz. Schon neben seiner Ausbildung für Kontrabass am staatlichen Konservatorium in Tbilissi wurde er 1998 1. Preisträger beim Jazzwettbewerb in Georgien. Ab 1999 studierte er an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Klaus Trumpf in der Meisterklasse.

Makhoshvili ist sowohl Mitglied im Kammerorchester Ingolstadt als auch gefragter Jazzbassist in verschiedenen Formationen. Seine Kompositionen für Kontrabassensembles sind im Hofmeister Musikverlag erschienen.

Tolstoi Hilfs- und Kulturwerk e.V.

Thierschstraße 11
80538 München

Tel. 089 - 22 62 41
089 - 29 97 75
Fax 089 - 22 89 312

Tatjana Erschow
Geschäftsführerin der
Tolstoi-Bibliothek
Tel.: 089 / 299 775

tolstoi@tolstoi-bibliothek.de
www.tolstoi-bibliothek.de



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Stefanie Frfr. v. Welser
Kulturbüro Langen
und Welser, München

Tel.: 089 / 58 997-266
Fax: 089 / 58 997-245

BuerLuW@aol.com

Gefördert durch das
Kulturreferat der
Landeshauptstadt
München.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Tolstoi-Bibliothek

7. APRIL 2016, 19 Uhr

Guido May

Mit sieben Jahren nahm May(*1968) klassischen Klavierunterricht.

1983 wechselte er zum Schlagzeug mit Unterricht an der "Drummer Focus" Schlagzeugschule in München und besuchte verschiedene Jazz-Workshops (Burghausen, Erlangen, Ingolstadt, Vermont Jazz Center).

1988 begann Guido May in München seine Karriere vor allem im Jazz und Funkbereich. Er arbeitete mit berühmten Künstlern (Barbara Dennerlein, Klaus Doldinger, Joe Kienemann, Peter O'Mara, Wolfgang Schmid, Thilo Wolf Big Band, Johannes Enders, Mose Allison, Diana Krall, Claudio Roditi, Chico Freeman, Bamberger Symphoniker Big Band ...)

Seit 1996 ist er festes Mitglied bei Funk-Ikone und Original James Brown Saxophonist Pee Wee Ellis. May spielte u.a. mit Fred Wesley, Maceo Parker, Sheik Lo, Mahotella Queens ...

Es folgten Goethe Institut Tourneen mit Hennessy Jazz Award Gewinner „Café Du Sport“ in Westafrika, Indien und der Türkei. Seit 2000 Tourneen, Konzerte und CD-Produktionen mit Jazzgrößen (Benny Golson, The New York Voices, Lynne Arriale, Paul Kuhn, Don Grusin, Carleen Anderson Soul Trio) sowie seiner eigenen Formation „Groove Extravaganza“.

VORSCHAU

Dienstag, 12. April 2016, 18.30 – 20.30 Uhr

LITERATURCLUB

Anthony Burgess (1917-1993), britischer Schriftsteller und Komponist
„Uhrwerk Orange“ („A Clockwork Orange“)

Freitag, 22. April 2016, 16.00 Uhr

Konzertreihe „Klassik für ALLE Kinder“

Thema *Bilder einer Ausstellung* von Mussorgskij

Die Konzertreihe stellt Kindern weltberühmte Musikstücke vor.

Donnerstag, 21. April 2016, 16.30 – 18.30 Uhr

Literaturkreis für russischsprachige Erwachsene

Thema: Die russische Prosaikerin Ludmila Ulitzkaja

Der Eintritt ist frei.

Freitag, 22. April 2016, 16.00 Uhr

Konzertreihe „Klassik für ALLE Kinder“

Thema *Bilder einer Ausstellung* von Mussorgskij

Die Konzertreihe stellt Kindern weltberühmte Musikstücke vor.

Dienstag, 26. April 2016, 16.30 - 17.30 Uhr

„Spielend lesen!“ – zweisprachige Vorlesereihe für Kinder

Tolstoi Hilfs- und Kulturwerk e.V.

Thierschstraße 11/2. St.
80538 München

Tel. 089 - 22 62 41

089 - 29 97 75

Fax 089 - 22 89 312

tolstoi@tolstoi-bibliothek.de
www.tolstoi-bibliothek.de



Verkehrsverbindungen:

S-Bahn und Tram Linie 18
Haltestelle Isartorplatz

Gefördert durch das
Kulturreferat der
Landeshauptstadt
München.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat